

[17153.] Wir empfehlen hierdurch die bei uns in rechtmäßiger und gegen Nachdruck geschützter Auflage erschienenen Lieferungswerke

### Pierce Egan's.

Selten haben Erscheinungen der schönwissenschaftlichen Literatur solches Aufsehen erregt und so ungetheilten Beifall gefunden, als die Werke dieses Dichters. Alle seine Romane tragen den Stempel des Genies, sind treffliche Erzeugnisse echt dichterischen Geistes, in denen sich ein fühlendes Herz, ein hoher Enthusiasmus für alles Gute und ein scharfer aufgeweckter Verstand offenbaren.

Pierce Egan versteht es, eine Geschichte zu erzählen. Er reißt mit sich fort, sobald man ein seiner Bücher zu lesen beginnt. Er ist frisch, energisch und malerisch, mitunter humoristisch, immer unterhaltend und hat einen gesunden Blick für Nu und Jedes.

Man sagt von Lytton Bulwer, daß er in allen seinen Romanen die „Tugend der Geduld“ lehre. So kann man von Pierce Egan sagen, daß er in den seinigen „die Lehre zu Frieden sein“ eintrage. Da er sich an die Massen wendet, so verliert er, sie mit ihrem Loose zufrieden, ja glücklich zu machen, indem er ihnen zeigt, daß die Lage der Großen und Reichen keine beneidenswerthe sei; daß, wie Shakespeare es ausdrückt:

„Zufriedenheit und niedriges Leben besser  
„Als glänzend ausgepuztes Leiden ist;“

denn Stund und Laster sind nur allzuoft die Begleiter des Reichthums und des hohen Ranges.

Wie sehr lohnend die Verwendung für die Lieferungswerke dieses Autors werden kann, entnehmen Sie aus dem Bedarf nachstehender Firmen:

Herr Kaiser in Bremen 500 Exempl.  
Herr Mecklenburg in Berlin 400 Exempl.  
Herr Homann in Danzig 350 Exempl.  
Herrn Nelte, Wbitze & Co. in Ebin 250 Exempl.  
Herr Bartelmus in Wien 100 Exempl.  
Herr Fleischmann in München 82 Exempl.  
die Geibel'sche Buchh. in Pest 60 Exempl.

und viele andere Firmen, welche bis zu 50 Exemplaren gebrauchen. Die Vorgenannten haben diese Erfolge lediglich durch ihre eigenen Handlungs-Colporteurs erzielt.

Handlungen, welche colportieren lassen, oder den Colportage-Vertrieb für eigene Rechnung übernehmen oder überhaupt Partie-Käufe zu machen geneigt sind, ersuchen wir, sich mit uns in directe Verbindung zu setzen.

Erschienen sind bis jetzt:

Das Marmorherz, oder Die Tochter des Abenteurers. 2 Bände in 12 Lieferungen, jede mit einer englischen Original-Illustration. à Lieferung 5 Sg.

Das arme Mädchen, oder Die Verstorbene. 3 Bände in 15 Lieferungen, jede mit einer Original-Illustration. à Lieferung 5 Sg.

Die Ahnfrau, oder Verbrechen, Reue und Sühne. 2 Bände. 12 bis 15 Lieferungen, jede mit einer Original-Illustration. à Lieferung 5 Sg.

Die schöne Lilia, oder Leben im Tode.

2 Bände. 12 bis 16 Lieferungen, jede mit einer Original-Illustration, à 5 Sg.

Obgleich diese Werke der besseren Belletristik angehören, so müssen wir doch der im Colportage-Buchhandel einmal Mode gewordenen Beigabe von Prämien ebenfalls huldigen und haben wir zu dem Zweck eine reiche Auswahl von Kunstblättern diversen Genres anfertigen lassen, in welchem jede Geschmacksrichtung ihre Befriedigung finden wird. Was nun die von uns aufgestellten

### Bezugsbedingungen

anlangt, so haben wir, wie bei allen unsern Unternehmungen, stets darauf gehalten: „daß des Sortimenters Vortheil mit dem unsern Hand in Hand gehe.“

Wir kommen Ihnen mit 2 Sammel-Lieferungen, der ersten und zweiten eines jeden Romans, bereitwillig entgegen, insofern Sie darauf sammeln lassen wollen, damit Sie dadurch Gelegenheit erhalten, Ihren Colporteur Ihrem eigenen Ermessen gemäß zu entschädigen, und geben 33 1/3% von der Fortsetzung in vierteljährlicher Abrechnung und 50% gegen baar oder gegen Ihr Accept 3 Monat dato. Bei Baarbezug gewähren wir Ihnen außerdem folgende Freieremplare:

bei einer Continuation von 25 Exemplaren = 1 Freieremplar,  
bei einer Continuation von 50 Exemplaren = 3 Freieremplare,  
bei einer Continuation von 100 Exemplaren = 8 Freieremplare,  
bei einer Continuation von 200 Exemplaren = 20 Freieremplare,

und so fort für jedes folgende Hundert = 10 Freieremplare. Und selbst von den Prämien gewähren wir Ihnen 33 1/3% gegen baar, können aber eine Remission von den letzteren nicht einräumen, da dieselben durch mehrmaliges Verpacken zu sehr ruinirt werden. Uebrigens entsteht daraus für Sie kein Risiko, denn die netten Bilder werden Sie mit Vortheil jeden Augenblick anderweit verwertzen können. Baar bezogene Lieferungen dagegen tauschen wir bereitwillig wieder um.

Zur Verschreibung bedienen Sie sich des Raumburg'schen Wahlzettels.

Berlin, im Juli 1865.

Ferdinand Reichardt,

jetzt in Firma Reichardt & Zander.

[17154.] Neue photographische Ausgabe in Visitenkartenformat von:

### Der Bethlehemitische Weg.

13 Zeichnungen von Jos. Ritter von Führich.

Photographirt von F. & O. Brockmann.  
In eleganter Enveloppe. Preis 2 fl. 10 Ngr.,  
baar 33 1/3%, 13/12.

### Christus am Kreuz.

Nach Michel-Angelo gezeichnet von Professor Gonne,

photographirt von F. & O. Brockmann.  
In Visitenkartenformat.  
Preis 5 Ngr., baar 33 1/3%, 13/12.

Der erklärende Text von Joh. Friedr. Overbeck zu seinem letzten grossen Werk: „Die Sieben Sacramente“ ist eben in englischer, französischer und italienischer Sprache erschienen und bei mir gratis zu haben.  
Dresden, den 14. August 1865.

August Gaber.

[17155.] In unserm Verlage ist soeben erschienen:

### Rang- und Quartier-Liste

der

Königl. Preussischen Armee und Marine für das Jahr 1865.

Nebst

den Anciennetats-Listen der Generalität und der Stabs-Offiziere der Armee und der Flagg- und Stabs-Offiziere der Marine.

8. Brosch. 27 1/2 Sg. — cartonn. 1 fl. 2 1/2 Sg. netto baar.

Unser Commissionär in Leipzig, Herr J. G. Mittler, liefert aus.

Berlin, den 10. August 1865.

E. S. Mittler & Sohn.

[17156.] In meinem Verlage erschien soeben:

### Contribuzione

alla

anatomia, fisiologia e patologia

della

cute umana

pel Dottore

Ottone Schroen.

8. 97 Seiten Text nebst 3 lithographirten Tafeln und zugehörigen Erklärungen.

Brosch. Preis 24 Ngr. mit 25%.

Denjenigen geehrten Handlungen, welche Absatz dafür zu haben glauben, stehen einzelne Exemplare à cond. zu Diensten.

Turin u. Florenz, 1. August 1865.

Hermann Voefcher.

[17157.] In der Fr. Hurter'schen Buchhandlung in Schaffhausen erschien soeben:

### Lebensbilder der Heiligen.

In der Ordnung des bürgerlichen Kalenders kritisch und historisch dargestellt von

Dr. Theodor Stabell,

aus dem Stifte St. Peter in Salzburg.

Mit erzbischöflicher Approbation.

Erster Band.

1 fl. 15 Ngr., 2 fl. 42 kr.

Diese „Lebensbilder“ sind nicht mit den populären Heiligenlegenden zu verwechseln; sie beabsichtigen vielmehr eine historische Darstellung der hervorragenden Heiligen der katholischen Kirche mit genauer Berücksichtigung der Verhältnisse und Umgebungen, in denen dieselben lebten und wirkten. Die auf dem Umschlage dieses Bandes abgedruckten Recensionen, die die Verwendung für dieses Werk wesentlich fördern werden, sind einstimmig darüber, daß auf dem Gebiete der historischen und Heiligen-Geschichte hier ebenso Vorzügliches geleistet worden, wie von Stolz auf dem ascetischen Felde.

Alle Handlungen, die auch nur den kleinsten Absatz in katholischer Literatur vermitteln, werden bei einzelnen Geistlichen und Familien hiervon einzelne Exemplare verkaufen können.

Wir bitten diejenigen, denen Bd. I. nicht pro nov. zugegangen, um Angabe ihres Bedarfs.

Bd. II., mit dem das Werk geschlossen, erscheint noch im Lauf des Jahres.

253\*